

Schützengarten gewinnt KMUPrimus 2010

St. Galler Brauerei überzeugte St. Galler Kantonalbank in allen Punkten

Zum neunten Mal wurde am 21. Juni 2010 im St. Galler Pfalz Keller der mit insgesamt 50'000 Franken dotierte «KMUPrimus» vergeben. Aus 34 eingereichten Dossiers zeichnete die St. Galler Kantonalbank die Brauerei Schützengarten mit dem 1. Platz aus.

Einzigartig und ganzheitlich, attraktive Arbeitsplätze schaffend und erhaltend, sozial ausserordentlich engagiert, konsequent umweltgerecht sowie bahnbrechende Entwicklungen und Innovationen hervorbringend – so lautet der Kriterienkatalog für den KMUPrimus der St. Galler Kantonalbank. Die Jury sah bei der Brauerei Schützengarten mit ihrer überlegten und langfristig ausgerichteten Unternehmensphilosophie alle fünf Kriterien ausnahmslos erfüllt und zeichnete das St. Galler Unternehmen mit dem 1. Platz aus.

Erfolgreich trotz stagnierendem Markt

In ihrer Begründung betonte die Jury, dass die Brauerei Schützengarten trotz erschwertem Marktumfeld laufend hohe Investitionen in moderne Produktionsanlagen tätigt, sich bewusst auf den Ostschweizer Markt konzentriert und ihren Marktanteil konstant ausbaut.

Besonders lobte die Jury die hohe Relevanz und identitätsstiftende Wirkung des Unternehmens für die Ostschweiz. Die Brauerei Schützengarten vermittele mit ihren Bieren ein Stück Heimat und belege die täglich gelebte Verbundenheit und Verankerung in der Region. Eine Bodenhaftung, die das Unternehmen auch als Verpflichtung begreife: als regelmässiger Sponsoringpartner für vielfältige kulturelle, sportliche und soziale Institutionen.

Ein Grund, stolz zu sein

Als Ostschweizer dürfe man auch ein bisschen stolz sein, dass Schützengarten die einzige noch eigenständige grössere Brauerei der Schweiz ist, erklärte Roland Ledergerber, Präsident der Geschäftsleitung der St. Galler Kantonalbank, in seiner Laudatio.

Mitteilung an die Medienschaffenden:

Weitere Auskünfte erteilt Peter Moser,
Telefon +41 (0)79 200 12 56